

Bild



Dateiname

Flamco_Sägewerk-Gebr-
Küng-CH_01.jpg

Bildunterschrift

Das Säge- und Hobelwerk der Gebr. Küng AG in Willisau (CH) verfügt über eine Fernwärmestation, die mit Produktionsresten befeuert wird. Aufgrund hoher Wartungskosten wurde sie 2018 umfassend saniert. Dabei wurde auch die Druckhaltung erneuert.

Foto: Gebr. Küng AG



Flamco_Sägewerk-Gebr-
Küng-CH_02.jpg

Der Betreiber entschied sich für den Flamcomat von Flamco. Ein Argument dafür: Die pumpengesteuerte Druckhaltung kam beim vergrößerten Anlagenvolumen von 11.000 Litern und dem zusätzlichen Speicher von 20.000 Litern Fassungsvermögen mit nur zwei 800-Liter-Behältern aus, während bei einem kompressorgesteuerten Automat ein drittes Gefäß notwendig gewesen wäre.

Foto: Flamco



Flamco_Sägewerk-Gebr-
Küng-CH_03.jpg

Die integrierte Entgasung und vollautomatische Nachspeisung des Flamcomat spart weiteren Platz ein. Gleichzeitig erhöht sich die Funktionstüchtigkeit der Anlage und unnötige Wartungseinsätze werden vermieden.

Foto: Flamco